

Lernzeit an der Fröbelschule

Informationen für Eltern



Lernzeit: Wovon reden wir?

Die Lernzeit umfasst eine Schulstunde. Drei Lernzeitstunden pro Woche sind im Stundenplan integriert. In der Lernzeit arbeiten die Kinder an „ihrem“ Lernstoff. Sie arbeiten alleine oder zusammen mit anderen Kindern. Begleitet werden sie immer von der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer mit Unterstützung einer Kollegin, eines Kollegen.

Vorteile der Lernzeit

- Jedes Kind arbeitet individuell an seinem Schwerpunkt, dieser wird zunächst von der Lehrkraft vorgegeben (z. B. das Silbenschwigen in Deutsch oder Übungen zur Zahlzerlegung in Mathematik).

- Im Laufe der Zeit bestimmt das Kind immer mehr seinen Schwerpunkt, die Lehrkraft berät.
- Das Kind lernt mit der Zeit, Verantwortung für das eigene Lernen zu übernehmen.
- Kinder lernen mit- und voneinander.
- Die Lehrkraft beobachtet die Kinder beim Lernen mit pädagogischem Blick, um ggf. Hilfe zur Selbsthilfe zu leisten.



Fröbelschule
Fröbelstr. 7 · 33604 Bielefeld
tel.: 0521 55799050
home: www.froebelschule-bielefeld.de
mail: froebelschule@bielefeld.de

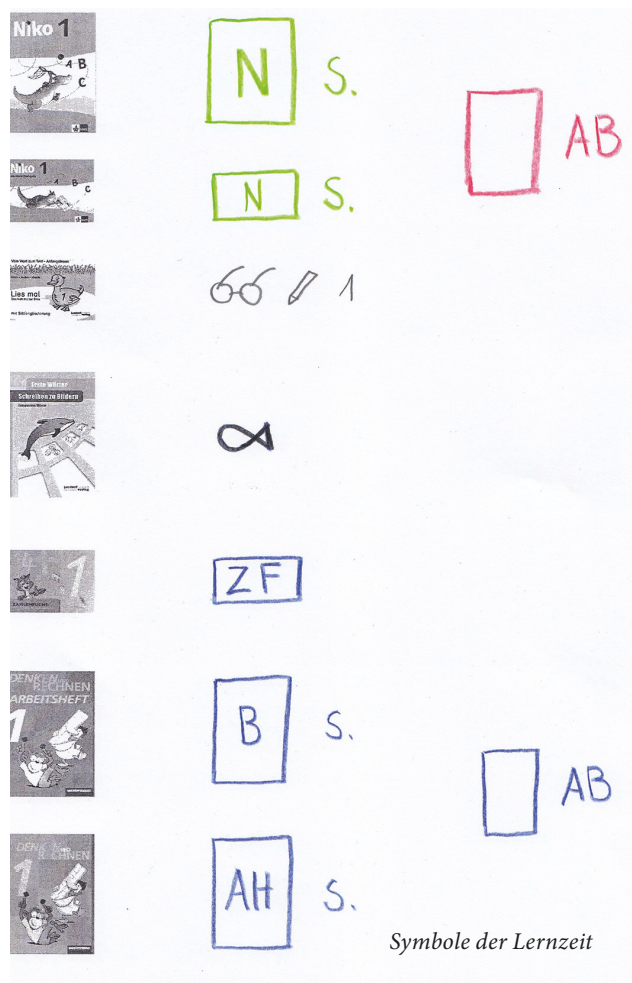
- Die Lernzeit unterstützt das im Unterricht Erarbeitete einzuprägen, einzuüben, anzuwenden und mit Vor- oder Methodenwissen zu vernetzen.



- In der Lernzeit werden die Leistungsfähigkeit, Belastbarkeit und Neigungen der Schülerinnen und Schüler berücksichtigt und tragen damit zur individuellen Förderung bei.
- Es werden keine *schriftlichen* Hausaufgaben erteilt.

Aufgaben der Eltern

Das Kind dokumentiert im Laufe der Zeit, was es in der Lernzeit gearbeitet hat. Im ersten Schuljahr geschieht dies anfangs durch Symbole, die ganz individuell durch



Buchstaben und Wörter abgelöst werden. Die Dokumentation findet im Fröbelheft statt. Eltern informieren sich regelmäßig über die Lernfortschritte ihres Kindes z. B. durch die Einträge im Fröbelheft.

Was soll zu Hause gearbeitet werden?

- Zeigen Sie Interesse an dem, was Ihr Kind geleistet hat, es ist stolz darauf und verdient Ihre Anerkennung. Lassen Sie sich die Arbeiten zeigen und erklären.
- Lesen Sie (mit) Ihrem Kind täglich 5-10 Minuten (vor).
- Üben Sie mit Ihrem Kind „Alltagsmathematik“:
 - _Wie viele Teller, Besteck, Eier im Karton, Flaschen in der Kiste sind es
 - _kommt was hinzu
 - _wird weggenommen ...
 - _wie viel ist es danach
 - _wie kannst du das schnell sehen.
- Üben Sie im Spiel mit Spaß und Freude.
- Ihr Kind hat in der Schule viel geleistet und selbstvergessenes Spielen ist genauso wichtig wie Lernen. Üben Sie nur kurz aber regelmäßig – ohne Druck.